

## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf  
am Dienstag, dem 14.05.2013, 19.30 Uhr, in Dassendorf (Multifunktionssaal der  
Gemeinde Dassendorf) - Nr. 3/2013, wi

---

**Anwesend:** **Bürgermeisterin Martina Falkenberg**  
1. stellv. Bürgermeister Dr. Helmut Rüberg  
2. stellv. Bürgermeister Hauke Weber  
Gemeindevertreter Ingo Claßen  
Gemeindevertreter Carsten Dassau  
Gemeindevertreter Wilfried Falkenberg  
Gemeindevertreter Lennart Fey  
Gemeindevertreter Horst-Dieter Müller-Pinzler  
Gemeindevertreterin Ingrid Peters  
Gemeindevertreter Walter Peters  
Gemeindevertreter Dietmar Röske  
Gemeindevertreter Dr. Albrecht Sakmann  
Gemeindevertreter Utz Seifert  
Gemeindevertreter Uwe Stegen  
Gemeindevertreter Karl-Hans Straßburg  
Gemeindevertreter Prof. Dr. Hans Weinerth

**Außerdem:** Frau Wladow vom Amt Hohe Elbgeest  
Frau Schneider vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführerin

**Es fehlt:** Gemeindevertreter Dr. Klaus Janke (e)

### **Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeisterin Martina Falkenberg eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dassendorf um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 03. April 2013 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

## Zu TOP 2. Bürgerfragestunde

- Ein Bürger fragt nach dem bereits erinnerten Verbleib der schriftlichen Antwort auf seine Anfrage aus den vorangegangenen Gemeindevertretersitzungen in Sachen Kostenbeteiligung bestimmter Anlieger für B-Plan-Änderungen.

Bürgermeisterin Falkenberg erteilt Frau Wladow das Wort.

Frau Wladow antwortet, dass die B-Pläne in der sogenannten Waldsiedlung in den Jahren um 1994 bis 1996 aufgestellt wurden. Mit den B-Plänen sollten verschiedene Bäume geschützt werden. Aufgrund der Vielzahl der Bäume wurden diese nicht vermessen. Für das besagte Grundstück war nachweislich der zu schützende Baum fehlerhaft eingetragen. Nach diversen Beratungen in den gemeindlichen Gremien wurde der betroffene B-Plan geändert.

- Ein Bürger fragt, ob es für die nächste Legislaturperiode geplant ist, die Sitzungsgelder und die Grundsteuern zu erhöhen.

Bürgermeisterin Falkenberg antwortet, dass diese Frage durch die neu zu wählende Gemeindevertretung, deren Zusammensetzung heute noch nicht bekannt ist, zu beantworten ist. Frage wäre ggf. an die einzelnen Fraktionen direkt zu richten.

- Der Bürger fragt weiter, welche Maßnahmen zur Verkehrsentlastung aufgrund der geplanten Ortsumgehung Geesthacht seitens der Gemeinde eingeleitet wurden.

Bürgermeisterin Falkenberg antwortet, dass am 06.05.2013 ein Gespräch mit Herrn Dr. Nägele aus dem Verkehrsministerium stattgefunden hat. Das Land befährt derzeit alle Landstraßen, um Prioritäten für erforderliche Straßenbaumaßnahmen aufzustellen.

Das Planfeststellungsverfahren für die Ortsumgehung Schwarzenbek als weitergehende Anbindung an die A 21 ist derzeit noch nicht terminiert. Eine Erleichterung zur Überquerung der Landesstraße für den Fußgängerverkehr, z. B. Ampel, ist durch den Träger der Straßenbaulast zu prüfen. Hierzu gibt es Vorgaben, deren Vorliegen durch entsprechende Zählungen geprüft wird. Diese Prüfung ist vor einiger Zeit erfolgt; dabei wurde kein Handlungsbedarf festgestellt.

- Der Bürger fragt weiter, welche Schritte für die Radarkontrolle eingeleitet wurden.

Bürgermeisterin Falkenberg antwortet, dass Empfehlungen der Gemeinde an die zuständigen Stellen regelmäßig abgegeben werden.

- Der Bürger fragt weiter, wie die Gemeinde zur Bürgerinitiative aus der Gemeinde Hohenhorn zur Ortsumgehung Geesthacht steht.

Bürgermeisterin Falkenberg antwortet, dass diese Frage nicht in der Gemeindevertretung besprochen wurde und ggf. an die einzelnen Fraktionen zu richten ist.

- Der Bürger fragt weiter nach dem Sachstand zum Planfeststellungsbeschluss der Ortsumgehung Geesthacht.

Bürgermeisterin Falkenberg erteilt Frau Wladow das Wort.  
Frau Wladow fasst den Sachstand zusammen. Im Sommer 2013 werden die Planunterlagen zur weiteren Prüfung zum Bund gesandt.

### **Zu TOP 3.      Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung**

Der Tagesordnungspunkt 6 - Feststellung der Jahresrechnung 2012 - wird gestrichen.  
Aus den Tagesordnungspunkten 7 bis 17 werden 6 bis 16.

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

#### **Tagesordnung**

- Öffentlich:**
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
  2. Bürgerfragestunde
  3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
  4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)
  5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2013  
- Nr. 2/2013
  6. Schaffung einer weiteren Krippengruppe  
hier: Beschlusskompetenz für den Ausschuss für Bildung und Soziales
  7. Unterbringung von 20 (zusätzlichen) Kindern der betreuten Grundschule ab 01. August 2013
  8. 22. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)"  
- Abschließender Beschluss -
  9. Städtebaulicher Vertrag für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)"
  10. Erschließungsvertrag für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)"
  11. Durchführung der Erschließungsarbeiten für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27  
- Vollmacht für die Bürgermeisterin -
  12. Bericht der Bürgermeisterin
  13. Anfragen und Mitteilungen
- Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten:**
14. Personalangelegenheiten  
hier: Antrag auf befristete Verringerung der wöchentlichen Arbeitszeit
  15. Anfragen und Mitteilungen, nichtöffentlich
- Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:**
16. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)**

Nichtöffentlich beraten werden TOP 14 (Personalangelegenheiten) und TOP 15 (Anfragen und Mitteilungen, nichtöffentlich).

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2013 - Nr. 2/2013**

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2013 - Nr. 2/2013. Die Niederschrift ist genehmigt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 6. Schaffung einer weiteren Krippengruppe hier: Beschlusskompetenz für den Ausschuss für Bildung und Soziales**

**Beschluss 44/2013 (geändert):**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dasendorf bevollmächtigt den Ausschuss für Bildung und Soziales, alle erforderlichen Entscheidungen bezüglich der Aufnahme von 10 weiteren Plätzen für Kinder unter 3 Jahren in der Gemeinde Dassendorf als auch über die Aufnahme an dem Verfahren des „Windhundrennens“ zu treffen.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die Anträge auf Förderung bezüglich der Schaffung von 10 weiteren Plätzen für Kinder unter 3 Jahren aus Landes- bzw. Bundesmitteln und Kreismitteln zu stellen. Die Anträge müssen dem Kreis Herzogtum Lauenburg bis spätestens 30.05.2013 vorliegen. Voraussetzung hierfür ist die Lieferung der Unterlagen bis spätestens 28.05.2013 durch den Ausschuss für Bildung und Soziales.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 7. Unterbringung von 20 (zusätzlichen) Kindern der betreuten Grundschule ab 01. August 2013**

Gemeindevertreter Falkenberg stellt nach reger Diskussion den Antrag auf „Ende der Debatte“.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	11	Ja-Stimmen
	3	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

**Beschluss 37/2013 (geändert):**

**Beschluss A:**

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Betreuung von ca. 20 weiteren Kindern in der betreuten Grundschule eine Containerlösung von ca. 50 m<sup>2</sup> anzuschaffen. Die Kosten für die gebrauchten Container inkl. der Wasser- und Abwasseranschlüsse betragen ca. 24.000,00 Euro brutto. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, alle für die Umsetzung erforderlichen Anträge zu stellen und die entsprechenden Bauaufträge zu vergeben.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	9	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 8. 22. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)" - Abschließender Beschluss -**

**Beschluss 42/2013 (geändert):**

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: „Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)“ eingegangenen Stellungnahmen hat der Planungsausschuss am 07.05.2013 geprüft.

Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Die Gemeindevertretung beschließt die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: „Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)“.

Die Begründung wird gebilligt.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5

BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	9	Ja-Stimmen
	7	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 9. Städtebaulicher Vertrag für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)**

**Beschluss 33/2013:**

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den beigefügten städtebaulichen Vertrag, welcher Bestandteil dieses Beschlusses ist, für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: „Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlage, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)“ mit der Lauenburgischen Sparkassen-Immobilien GmbH, 23879 Mölln, abzuschließen. Die Bürgermeisterin wird weiter ermächtigt, notwendige Änderungen des Vertrages vorzunehmen, soweit der Sinn und Zweck dieses Vertrages gewahrt werden.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	9	Ja-Stimmen
	7	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 10. Erschließungsvertrag für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)"**

**Beschluss 34/2013 (geändert):**

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den beigefügten Erschließungsvertrag, welcher Bestandteil dieses Beschlusses ist, für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: „Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlage, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)“ mit der Lauenburgischen Sparkassen Immobilien GmbH, Mölln, abzuschließen.

Die Bürgermeisterin wird weiter ermächtigt, notwendige Änderungen des Vertrages vorzunehmen, soweit der Sinn und der Zweck dieses Vertrages gewahrt bleiben.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	9	Ja-Stimmen
	7	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 11. Durchführung der Erschließungsarbeiten für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 - Vollmacht für die Bürgermeisterin -**

**Beschluss 43/2013 (geändert):**

Die Bürgermeisterin/Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die notwendigen Entscheidungen im Rahmen der Erstellung der Erschließungsplanung und der Durchführung der Erschließungsarbeiten auf der Grundlage des von der Gemeindevertretung am 14.05.2013 beschlossenen Erschließungsvertrages für das Bebauungsplangebiet Nr. 27 mit der Lauenburgischen Sparkassen Immobilien GmbH zu treffen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	9	Ja-Stimmen
	7	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 12. Bericht der Bürgermeisterin**

Gemeindevertreter Fey verlässt die Sitzung von 21.15 bis 21.20 Uhr.

Gemeindevertreter Peters verlässt die Sitzung von 21.20 bis 21.25 Uhr.

Bürgermeisterin Falkenberg berichtet, dass

- sich der Seniorenbeirat bei der Gemeindevertretung für die Bereitstellung der Haushaltsmittel für die Seniorenbeiratstätigkeit bedankt und erläutert die Verwendung der Mittel;
- Vodafone den bestehenden Mobilfunk-Standort mit LTE-Sendesystem ausrüstet;
- es zur Grabenpflege im Mühlenweg bereits mehrfach Korrespondenz zwischen ihr, dem Bauamt und der zuständigen Straßenmeisterei bezüglich den schlechten Pflegezustand des Grabens gab. Die Straßenmeisterei sieht die Problematik auch in den Verrohrungen der Anliegerzufahrten und wird diese auf die Problematik hinweisen. Die Durchführung der Pflegearbeiten wurde zugesagt;
- der Gewässerunterhaltungsverband Unterhaltungsarbeiten ab sofort bis Jahresende angekündigt hat; die Anlieger haben die Arbeiten zu dulden (inkl. Betreten der Grundstücke);
- für das B-Plan-27-Gebiet nach schriftlicher Erklärung des Betreibers des bestehenden BHKWs keine Erweiterung des BHKWs mit Anschlüssen im Neubaugebiet erfolgen wird, da dies unwirtschaftlich sei; ein möglicher Anschluss der Seniorenwohnanlage wird noch geprüft;
- die Organklagen einzelner Gemeindevertreter nach mündlicher Verhandlung beim Verwaltungsgericht in Schleswig am 18.04.2013 abgewiesen wurden. Die Kosten tragen die Gemeinde (Klage bzgl. Vorausleistungsbescheiden in Sachen Erschließungsbeiträge für den Uhlenkamp) bzw. das Amt Hohe Elbgeest (Ablehnung Akteneinsicht in Personalakte);

- in der Planungsausschusssitzung vom 07.05.2013 die Frage nach einer Erweiterung der Gestaltungssatzung aufgekommen sei. Der Planungsausschuss sollte sich in der nächsten Wahlperiode mit einer möglichen Ergänzung beschäftigen;
- die Wahlzeit der Gemeindevertretung mit dem 31.05.2013 endet. Die Fraktionen haben eine Kopie des entsprechenden Runderlasses des Innenministeriums erhalten;
- folgende Sitzungstermine feststehen:
 

22.05.2013	Schulverband
23.05.2013	Ausschuss Bildung und Soziales
27.05.2013	Finanzausschuss
28.05.2013	Planungsausschuss
21.06.2013	konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung;
- die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zur Teilnahme an der Kommunalwahl am 26.05.2013 aufgerufen sind.

### **Zu TOP 13. Anfragen und Mitteilungen**

Frau Wladow teilt mit, dass mit der Staatssekretärin Dr. Ingrid Nestle am 30.05.2013 um 19.30 Uhr ein Termin in Sachen Fracking im Amt Hohe Elbgeest stattfinden wird. Der Veranstaltungsort wird noch öffentlich bekannt gegeben.

Gemeindevertreter Seifert teilt mit, dass die Zufahrt zum neuen Sportplatz im katastrophalen Zustand ist. Die Information wird zur Bearbeitung an das Bauamt weitergegeben.

Bürgermeisterin Falkenberg schließt die öffentliche Sitzung um 21:32 Uhr.

---

Falkenberg  
Bürgermeisterin

---

Schneider  
Protokollführerin



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf  
am Dienstag, dem 14.05.2013, 19.30 Uhr, in Dassendorf (Multifunktionssaal der  
Gemeinde Dassendorf) - Nr. 3/2013, wi

---

**Anwesend:** **Bürgermeisterin Martina Falkenberg**  
1. stellv. Bürgermeister Dr. Helmut Rüberg  
2. stellv. Bürgermeister Hauke Weber  
Gemeindevertreter Ingo Claßen  
Gemeindevertreter Carsten Dassau  
Gemeindevertreter Wilfried Falkenberg  
Gemeindevertreter Lennart Fey  
Gemeindevertreter Horst-Dieter Müller-Pinzler  
Gemeindevertreterin Ingrid Peters  
Gemeindevertreter Walter Peters  
Gemeindevertreter Dietmar Röske  
Gemeindevertreter Dr. Albrecht Sakmann  
Gemeindevertreter Utz Seifert  
Gemeindevertreter Uwe Stegen  
Gemeindevertreter Karl-Hans Straßburg  
Gemeindevertreter Prof. Dr. Hans Weinerth

**Außerdem:** Frau Wladow vom Amt Hohe Elbgeest  
Frau Schneider vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführerin

**Es fehlt:** Gemeindevertreter Dr. Klaus Janke (e)

### **Zu TOP 16. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Bürgermeisterin Falkenberg gibt bekannt, dass einem Antrag auf befristete Verringerung der wöchentlichen Arbeitszeit stattgegeben wurde. Infolge dessen wurde einem weiteren Antrag auf Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit - zweckbefristet für die Dauer der Stundenreduzierung - zugestimmt.

Bürgermeisterin Martina Falkenberg schließt die öffentliche Sitzung um 21:37 Uhr.

---

Falkenberg  
Bürgermeisterin

---

Schneider  
Protokollführerin